

Informationen

Veranstaltungsort

Welcome Kongresshotel Bamberg
Mußstraße 7, 96047 Bamberg



Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Jörg Harrer
Leitender Arzt Sektion „Gelenkerhalt- und Rekonstruktion, Korrekturosteotomie, Endoprothetik“
Leiter EndoProthetikZentrum Klinikum Bamberg
Ab April 2017:
Helmut-G.-Walther-Klinikum, 96215 Lichtenfels

Dr. med. Jörg Dickschas
Oberarzt Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Klinikum Bamberg

Veranstalter, Information, Anmeldung

Intercongress GmbH
Wilhelmstr. 7, 65185 Wiesbaden
fon: +49 611 97716 – 65
fax: +49 611 97716 – 16
ot-kurs@intercongress.de



Kursgebühren

Mitglieder DKG 350,00 EUR, Nichtmitglieder 400,00 EUR
Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über:
www.ot-kurs-bamberg.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung wird bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Die Anerkennung der Deutschen Kniegesellschaft (DKG) als Modul 2 (angeborene und erworbene Deformitäten) zur Erlangung des Zertifikats „Kniechirurg“ ist erfolgt.



Gesellschaftsabend

Wir wollen unseren Gesellschaftsabend mit einem geführten Stadtrundgang durch die von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannten historische Altstadt beginnen. Im Anschluss findet das Gesellschaftssessen in Bambergs erster Gasthausbrauerei statt. Bei hausgebrautem Bier und fränkischer Küche werden wir den Tag ausklingen lassen. Gebühr pro Person: 40,00 EUR

Weitere Informationen

www.ot-kurs.de

Referierende und Vorsitzende

Balcarek, Peter, PD Dr. med., ARCUS Sportklinik, Pforzheim, Deutschland

Dickschas, Jörg, Dr. med., Sozialstiftung Bamberg, Deutschland

Ferner, Felix, Dr. med., Sozialstiftung Bamberg, Deutschland

Frosch, Karl-Heinz, Prof. Dr. med., Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg, Deutschland

Harrer, Jörg, Dr. med., Helmut-G.-Walther-Klinikum, Lichtenfels, Deutschland (ab April 2017)

Hinterwimmer, Stefan, Prof. Dr. med., OrthoPlus München, Deutschland

Imhoff, Andreas B., Prof. Dr. med., Klinikum rechts der Isar TU München, Deutschland

Keppler, Peter, PD Dr. med., Gelenkzentrum Ulm, Deutschland

Niemeyer, Philipp, Prof. Dr. med., OCM Orthopädische Chirurgie München, Deutschland

Petersen, Wolf, Prof. Dr. med., Martin-Luther-Krankenhausbetrieb GmbH, Berlin, Deutschland

Schenke, Maximilian, Dr. med., Sozialstiftung Bamberg, Deutschland

Schmeling, Arno, Dr. med., Sporthopaedicum Berlin, Deutschland

Schröter, Steffen, Dr. med., BG Unfallklinik Tübingen, Deutschland

Seybold, Dominik, PD Dr. med., BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum, Deutschland

Staubli, Alex, Dr. med., Privatklinik Sonnmatt, Luzern, Schweiz

Strecker, Wolf, Prof. Dr. med., Bamberg, Deutschland



Kniegelenknahe Osteotomien

Analyse, Planung und Korrektur



17.+18. März 2017

Welcome Kongresshotel,
Bamberg

www.ot-kurs.de

Grußwort



Liebe Kolleginnen
und Kollegen,

Korrektur von Beindeformitäten werden seit vielen Jahrzehnten durchgeführt, sowohl bei posttraumatischen als auch bei kongenitalen Deformitäten. In Anbetracht der Erfolge der modernen Endoprothetik schienen Korrekturosteotomien eine Zeit lang „in Vergessenheit“ geraten zu sein. Gerade der Wunsch vieler Patienten nach einem Gelenkerhalt, aber auch nicht von der Hand zu weisende Grenzen und Probleme der Endoprothetik haben hier jedoch zu einem Umdenken geführt. In den letzten beiden Jahrzehnten kam es zu einer wahren Renaissance kniegelenknaher Osteotomien, welche mittlerweile in vielen Kliniken zum Standardrepertoire gehören.

Grundlage einer jeden Korrektur ist eine subtile Analyse der Deformität in allen Dimensionen des Raumes, sowie eine exakte Planung der operativen Strategie, in der sich der Operateur mit dem individuellen Problem des Patienten auseinandersetzt.

Der erste Kurstag ist folglich den Grundlagen der Deformitätenanalyse und Korrektur gewidmet. Theoretische Grundlagenvorträge werden in zeichnerischen Deformitätenanalysen und Korrekturplanungen individuell vertieft. Anschließend werden Standardtechniken kniegelenknaher tibialer und femoraler Korrekturosteotomien mit Tipps und Tricks von erfahrenen Referenten in einer Videosession vorgestellt und danach in Workshops in kleinen Gruppen praktisch geübt.

Am zweiten Kurstag befassen wir uns mit komplexeren Themen: Knorpelersatz und Umstellungsosteotomie, dem aktuell viel diskutierten Komplex des Femoropatellargelenkes sowie dem Themengebiet Komplikationsmanagement und Komplexkorrekturen, wieder gefolgt von zugehörigen Workshops.

Erfahrene und renommierte Referenten gestalten diesen Kurs und stehen in den Workshops als Instruktoren individuell zur Seite. Der Kurs steht unter dem Patronat der Deutschen Kniegesellschaft und ist als Modul 2 Bestandteil des Curriculums „Kniechirurg“ der DKG.

Sich mit Deformitätenkorrektur zu beschäftigen ist komplex und fordernd – aber vor allem auch spannend und in der modernen Kniechirurgie mittlerweile unverzichtbar. Wir wollen Ihnen mit diesem Kurs unseren Enthusiasmus für dieses Gebiet näherbringen.

Wir freuen uns, Sie am 17. und 18. März 2017 in Bamberg begrüßen zu dürfen.

Dr. med. Jörg Harrer

Dr. med. Jörg Dickschas

Programm

Freitag, 17. März 2017

I Grundlagen A	Vorsitz Frosch/Harrer
8:30 Begrüßung	Harrer
8:45 Normalwerte der Beingeometrie an der Unteren Extremität: Frontal, Sagittal, Länge, Torsion Keppler	
9:15 Bildgebung/Diagnostik: Röntgen, Ganzbein, Torsions-CT, MRT, ASK	Schenke
9:30 Ligamentäre Grundlagen am Kniegelenk	Frosch

09:45–10:15 KAFFEPAUSE

II Grundlagen B	Vorsitz Keppler/Dickschas
10:15 Die Osteotomieregeln	Harrer
10:30 Deformitätenanalyse und Malalignmenttest nach Paley	Keppler
11:00 Planung nach der Cora Methode	Dickschas
11:15 Planung einer HTO/DFO nach Miniaci	Ferner
11:30 Zeichnerische Planungsübungen Tibia und Femur	Keppler/Harrer

12:30–13:30 MITTAGSPAUSE

III Meine Technik – Videositzung	Vorsitz Staubli/Petersen
13:30 Meine Technik: OW HTO (Tomofix)	Staubli
13:50 Meine Technik: CW HTO (5 Loch DCP)	Harrer
14:10 Meine Technik: DFO (AAP LOQTEQ)	Petersen
14:30 Meine Technik: OW HTO/DFO (PEEKPower)	Imhoff

14:50–15:30 KAFFEPAUSE COFFEE SESSION: digitale Planung einer Umstellung mit Workshop – TraumaCAD

15:30–18:30 Workshops	
WS1 HTO OW (Tomofix, Synthes)	Staubli/Keppler
WS2 DFO CW (AAP LOQTEQ)	Petersen/Harrer
WS3 HTO CW 5 Loch DCP	Dickschas/Ferner

18:45 Stadtführung

20:00 Gemeinsames Abendessen

Samstag, 18. März 2017

IV Knorpelregeneration/Knorpelersatz	Vorsitz Niemeyer/Schröter
08:00 Grundlagen	Niemeyer
08:15 Lastumverteilung nach HTO – was passiert?	Schröter
08:30 Knorpelersatzverfahren MF/OCT/MACT mit oder ohne UOT	Dickschas
08:45 Hemiepiphiodese	Ferner

09:00–09:45 KAFFEPAUSE COFFEE SESSION: digitale Planung einer Umstellung mit Workshop – Hectec

V Patellofemoralgelenk	Vorsitz Imhoff/Frosch
09:45 Patellamaltracking und Luxation: Grundlagen und Therapiealgorithmus	Frosch
10:00 Mein Ansatz: konservativ & ligamentär	Balcarek
10:15 Mein Ansatz: Trochleoplastik	Schmeling
10:30 Mein Ansatz: Varisations/Torsionsosteotomie	Dickschas
10:45 Mein Ansatz: Patellofemoralersatz	Imhoff

11:00–12:00 MITTAGSPAUSE

VI Wenn's mal schwierig wird ...	Vorsitz Strecker/Hinterwimmer
12:00 Single-Cut Osteotomie	Keppeler
12:20 Deformitätenkorrektur – individuelle Lösungen	Strecker
12:40 Ilizarov und TSF, Segmenttransport und Seilzugsysteme	Seybold
13:00 Bifokale Osteotomien	Hinterwimmer
13:20 Komplikation vermeiden und therapieren	Harrer

13:40–14:00 KAFFEPAUSE

14:00–17:00 Workshops	
WS4 Torsionskorrektur über T2-Nagel (Stryker)	Schenke/Dickschas
WS5 HTO OW PEEKPower (Arthrex)	Hinterwimmer/Imhoff
WS6 TSF (Smith & Nephew)	Seybold/Harrer

17:00–17:30 Verabschiedung und Ausgabe der Bescheinigungen